Fachschaft Psychologie Heidelberg Hauptstr. 47-51 69117 Heidelberg

Mail: fachschaft@psychologie.uni-heidelberg.de http://www.fspsy-heidelberg.de/



PROTOKOLL ZUR FACHSCHAFTS-VOLLVERSAMMLUNG DER STUDIENFACHSCHAFT PSYCHOLOGIE AM 10.07.2017

Sitzungsleitung: Leonie

Protokoll: Moritz

Anwesend: Annika R., Larissa, Leonie, Moritz, Kim, Sophie R., Rieke, Kathrin, Henrieke,

Fenna, Milena

Gäste: keine

TAGESORDNUNG

TOP 1 BEGRÜßUNG UND ERÖFFNUNG DER SITZUNG

TOP 2 FESTSTELLUNG DER ANWESENDEN & FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

TOP 3 ANNAHME DES PROTOKOLLS DER LETZTEN SITZUNG

TOP 4 FESTLEGUNG DER TAGESORDNUNG

TOP 5 MOTIVATION

TOP 6 SCHLÜSSEL

TOP 7 VERPFLEGUNG

TOP 8 STURA

TOP 9 BESTIMMUNG DER SITZUNGSLEITUNG FÜR DIE NÄCHSTE FS-VOLLVERSAMMLUNG

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Die Sitzungsleitung begrüßt alle Anwesenden und erklärt damit die heutige Sitzung der Fachschafts-Vollversammlung um 18.05 Uhr für eröffnet.

TOP 2 Feststellung der Anwesenden & Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzungsleitung bittet alle Anwesenden reihum ihre Namen für das Protokoll zu nennen. Es sind 10 stimmberechtigte Vertreter der Studienfachschaft Psychologie und 0 Gäste ohne Stimmberechtigung anwesend.

Damit ist die Mindestzahl von 8 stimmberechtigten Vertretern aus der Studienfachschaft Psychologie erfüllt und die Fachschafts-Vollversammlung ist gemäß der Satzung beschlussfähig.

TOP 3 Annahme des Protokolls der letzten Sitzung

Die Sitzungsleitung fragt die Anwesenden, ob es Anträge oder Änderungsvorschläge an dem Protokoll der letzten Sitzung der Fachschafts-Vollversammlung vom 10.07.2017. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

TOP 4 Festlegung der Tagesordnung

Die Sitzungsleitung bittet alle Anwesenden um Beiträge zur Tagesordnung. Die folgenden Punkte werden auf die Tagesordnung genommen:

Protokoll zur Fachschafts-Vollversammlung der Studienfachschaft Psychologie am 10.07.2017

- Motivation
- Schlüssel
- Verpflegung
- StuRa

TOP 5 Motivation

- Ergebnisse sind da und über den Verteiler gegangen, deutliche Unterschiede, nicht signifikant
- o Ergebnisse wurden verlesen
- o Kommentare zu 'Erwartungen und was sich erfüllt hat'
 - viel Insiderwissen,
 - etwas verändern können
 - Vernetzung bei Erwartungen und was sich erfüllt hat
- Grundsätzlich Gedanken über den Termin des FS-Wochenendes machen, weil Juli doch immer irgendwie ungünstig war
- o Kommentare zu 'nicht erfüllten Erwartungen'
 - Arbeitseinteilung ungleich verteilt
 - anstrengende Diskussionskultur
 - zu wenige gemeinsame Aktionen
- o Kommentare zu ,Was senkt konkret deine Arbeitsmotivation'
 - unnötige Diskussionen
 - wenig Zeit beziehungsweise das Gefühl auch etwas ohne Zeit machen zu müssen
 - das Gefühl, dass alles an denselben Leuten hängenbleibt
 - Gefühl sich nicht genug auszukennen um Anstehendes zu übernehmen
- o Kommentare zu ,was steigert konkret deine Arbeitsmotivation':
 - gemeinsame Aktivitäten sehr relevant
 - Zusammenarbeit wichtig
- Diskussion: Gefühl wurde geäußert, dass viele unangenehme Aufgaben an Zweitsemester abgedrückt werden unter dem Vorwand, dass die das ja lernen müssen, daraus entstehender Unmut.
 - Kommt vielleicht so rüber, weil es weniger neue Leute sind als die Jahre davor.
 - Ist aber auch relativ sinnvoll, weil ältere nicht für immer in der Fachschaft bleiben und Know-How an diesem Zeitpunkt im Idealfall schon weitergegeben wurde.
 - Differenzieren zwischen unangenehmen Aufgaben und Aufgaben mit tatsächlicher Wissensweitergabe
 - Liegt vielleicht auch an mangelndem Commitment aufgrund schwieriger
 Gruppendynamik im Vergleich zu früheren Semestern
 - Mehr Aufgaben übernehmen könnte vielleicht durch mehr gemeinsame Aktivitäten entstehen
 - Welche Aufgaben werden überhaupt als unangenehm wahrgenommen und welche vielleicht als cool, Beispiel Institutsgrillen, kleiner Aufwand, aber eigentlich auch ganz nett.
 - Veranstaltung organisieren immer noch eine große Barriere,
 - Potentielle Lösungsvorschläge? → Fachschaftsaktivitäten spielen wichtige Rolle. Vielleicht betonen, was cool ist an einer Aufgabe, um Motivation zu steigern.
- o Fachschaftswochenende im Oktober nachholen? Ganz coole Idee, aber im Oktober vielleicht schwierig umsetzbar, gerade wegen der neuen Ersties. Könnte neben

Protokoll zur Fachschafts-Vollversammlung der Studienfachschaft Psychologie am 10.07.2017

einschüchternd, aber auch durch bessere Stimmung positiv auf die Ersties wirken. Vielleicht etwas viel vorgenommen im WS mit Erstie-WE, Psychopathie, Mastertreffen, Pumpkinparty und Co. Im Winter Sleepover im Keller, Filmabend im neuen Keller.

- o Rieke kümmert sich ums Fachschafts-Sleepover
- Es braucht bald einen Psychopathie Verantwortlichen!
- Und Ersti-Tüten
- o Idee: einmal im Monat eine etwas größere Aktion ankündigen und planen, ansonsten gerne jede Woche Vater Rhein o.ä.

TOP 6 Schlüssel

 Durchgehen, wer alles einen Kastenschlüssel hat und wer bleibt beziehungsweise geht

TOP 7 Verpflegung

o Mit Stura abgeklärt, wird bald bestellt

TOP 8 StuRa

- o Milena und Laura waren da gerade, Finanzplan wurde so angenommen
- o Quasi alle Anträge und Erstattungen sind durch, 200 Euro mehr im Rücklagentopf
- StuRa freut sich über konstruktive Kritik über das Design der Flyer
- Neue Bewirtungsrichtlinien
- o Bald wieder neue StuRa-Vertreter gesucht!

TOP 9 Bestimmung der Sitzungsleitung für die nächste FS-Vollversammlung

Da keine weiteren Tagesordnungspunkte vorliegen, erklärt die Sitzungsleitung die Fachschafts-Vollversammlung um 19:54 für beendet.

Die nächste Fachschafts-Sitzung wird am 17.07 um 18 Uhr stattfinden.

Moderation: Larissa Protokoll: Kathrin Putzen: Rieke